



Medieninformation

Seite 1 von 2

An die Damen und Herren von Presse, Hörfunk und Fernsehen

17.02.2017

Detlef Feige
Pressesprecher
Telefon: 0211 8792-255

Presse - und Fototermin

Dr. Marcus Strunk
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
stv. Pressesprecher
Telefon: 0211 8792-245

Die Justiz beugt vor und ergreift in den 36 Justizvollzugsanstalten des Landes Maßnahmen gegen eine Radikalisierung von Gefangenen. Religiöser und politisch motivierter Extremismus haben in unseren Haftanstalten keine Chance.

Telefax: 0211 8792-371
pressestelle@jm.nrw.de

Justizminister Thomas Kutschaty stellt Ihnen am Dienstag in der Justizvollzugsanstalt Remscheid persönlich die dort tätigen Islamwissenschaftler und das Programm zur Prävention und Deradikalisierung im Justizvollzug vor.

Wir würden uns freuen, Sie am

**Dienstag, den 21. Februar 2017, 10.00 Uhr,
(Einlass: 09:30 Uhr!)
in der Justizvollzugsanstalt Remscheid,
Masurenstraße 28, 42899 Remscheid**

zu der Pressevorstellung begrüßen zu dürfen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Islamwissenschaftler auf einem kurzen Gang durch das Hafthaus der JVA zu begleiten.

Hinweise an die Vertreterinnen und Vertreter der Medien:

Bei Interesse an einer Teilnahme an der Pressevorstellung wird um eine namentliche **Anmeldung** bei der Pressestelle des Justizministeriums (Tel.: 0211/ 8792-255; E-Mail: pressestelle@jm.nrw.de) gebeten.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Martin-Luther-Platz 40
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211 8792-0
Telefax: 0211 8792-456
poststelle@jm.nrw.de
www.justiz.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
ab Hbf mit Linien U 76, U 78
oder U 79 bis Haltestelle
Steinstraße / Königsallee



Aufgrund der Sicherheitskontrollen bitten wir Sie rechtzeitig vor dem Beginn der Pressevorstellung in der Justizvollzugsanstalt zu erscheinen und beim Einlass einen gültigen Personalausweis oder Pass vorzuzeigen.

Seite 2 von 2

Mit freundlichen Grüßen
gez. Detlef Feige

Dr. Marcus Strunk